

Maestro DV



PRÄZISE EINZELKORNSÄTECHNIK



Maestro DV

PRÄZISE – VIELSEITIG – KOMPAKT

- Vielseitige Einzelkorntechnik für: Mais, Sonnenblumen, Sojabohnen, Raps
- Schardrücke bis 300 kg für sichere Saat auch in schwierigen Bedingungen oder optional automatische, bodenabhängige Schardruckanpassung AutoForce mit Schardrücken bis 350 kg je Reihe

- Robuste und zuverlässige Technik – schweres Parallelogramm und Reiheneinheit für höchste Beanspruchungen
- Hohe Flächenleistungen durch hohe Reichweite für Dünger und Saatgut
- Kompakte Einheit für geringe Ansprüche an den Zugschlepper



Die sehr kompakte Einheit Maestro DV bestehend aus großvolumigem Säwagen und einer Säschiene mit bis zu 6 m Arbeitsbreite mit 6, 8 oder 12-reihigen Scharanbau bietet hohe Schlagkraft bei vergleichsweise sehr niedrigen Anforderungen an das Zugfahrzeug. Durch den Anbau der Säschiene über eine 4-Punkt Anhängung besteht zudem die Möglichkeit, eine NT oder TD CoulterBar mit 4, 5 oder 6 m Arbeitsbreite für Breitsaatverfahren anzubauen. Dadurch kann der Säwagen der Maestro DV das ganze Jahr über zur Aussaat aller Kulturen ausgelastet werden.

Um alle Kundenansprüche optimal bedienen zu können, kann der Säwagen der Maestro DV in zwei Konfigurationen geliefert werden: Einzeltank für Dünger, Doppeldrucktank für zwei Komponenten.

In beiden Varianten ist der Tank mit der bewährten HORSCH Dosiertechnik ausgerüstet und kann zuverlässig und präzise das Unterfußdüngesystem bzw. die Säschiene der Maestro bedienen.

Der Reihenkörper der Maestro DV verfügt über ein breites, stabiles Parallelogramm und ist serienmäßig mit Federn zur Schardruckerzeugung ausgerüstet. Schardrücke bis 300 kg je Reihe können so mechanisch realisiert werden. Optional besteht die Möglichkeit, die Maschine mit Hydraulikzylindern zur Schardruckerzeugung auszustatten. Dadurch wird mit dem innovativen Schardruckregelsystem AutoForce die Schardruckeinstellung bis maximal 350 kg je Reihe vorgenommen. Das Gewicht des Säwagens wird zur Erzeugung des Schardrucks auf voller Maschinenbreite genutzt und sorgt für eine Entlastung der Säwagenräder im Saateinsatz.

Durch vielfältige Ausstattungsoptionen kann die Maestro DV optimal auf betriebsspezifische Anforderungen angepasst werden. So ist eine Befüllschnecke für Dünger verfügbar, die Arbeitsbeleuchtung WorkLight Pro für optimale Sicht in der Nacht oder eine zentrale Mikrogranulateinheit mit 300 l Volumen, um eine weitere Komponente neben Dünger und Saatgut auszubringen.



Doppeltanksystem mit 3 500 l Volumen



Einscheiben-Düngerschar, Speichertiefenführgrad und Fingerrolle ideal für Schwarzerdeböden

Reihenbehälter



Reihenbehälter mit 70 l Volumen

Der Reihenbehälter der Maestro fasst 70 l Saatgut und ist luft- und wasserdicht. Die großzügige Einfüllöffnung liegt in leicht erreichbarer Arbeitshöhe und die hohe Einrastposition des Deckels ermöglicht das einfache und schnelle Befüllen des Behälters.

- 70 l Volumen pro Reihe
- Deckeldichtung aus Gummi für Druck- und Wasserdichtigkeit
- Griff mit Druckknopf zum Öffnen/Schließen
- Hohe Einrastposition des Deckels und großzügige Einfüllöffnung für einfaches Befüllen



Verschluss Reihenbehälter



Deckeldichtung Reihenbehälter



Großzügige Einfüllöffnung

Reiheneinheit

HALTBAR – ZUVERLÄSSIG – STABIL



Robuste Maestro Reiheneinheit

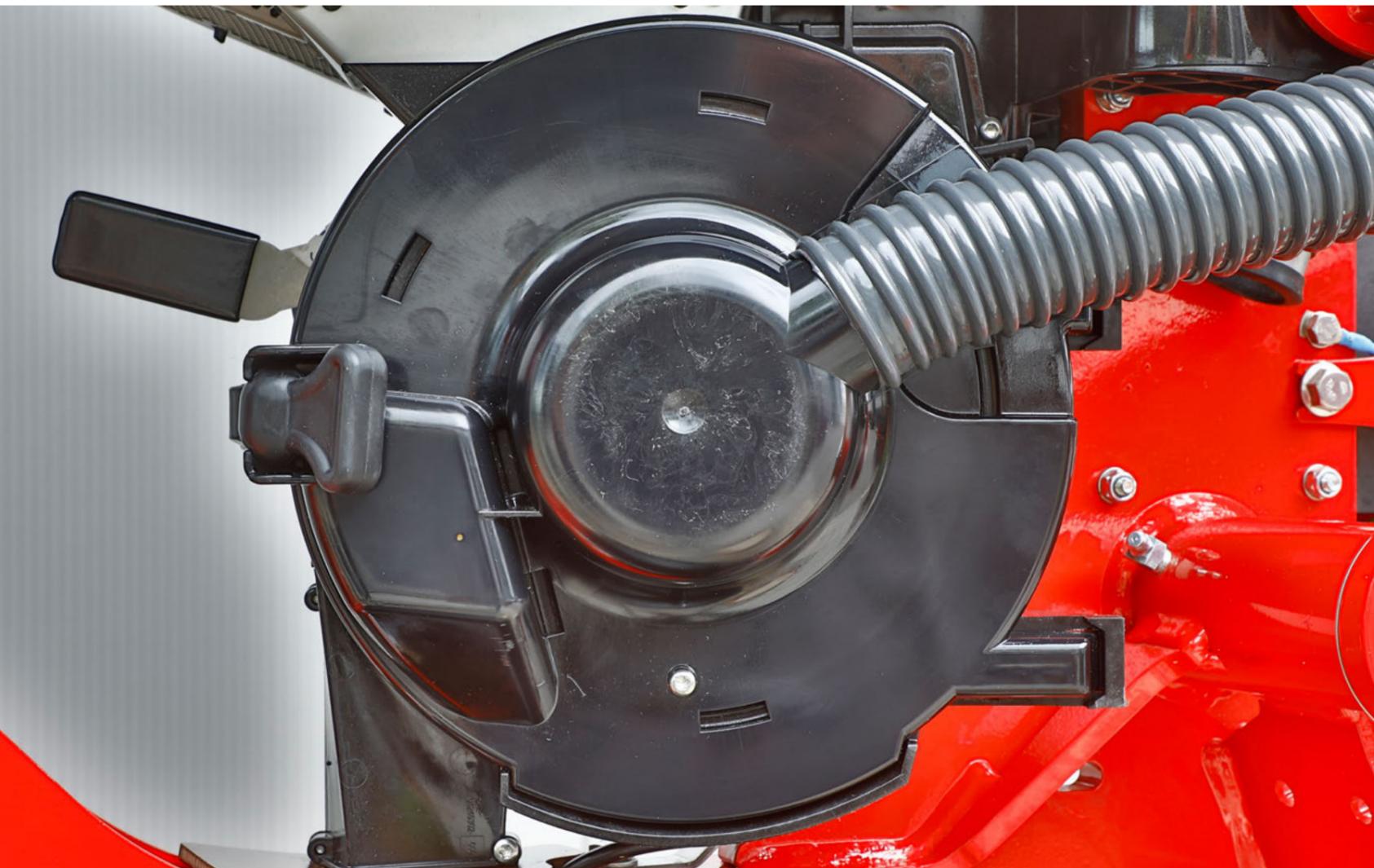
Die Maestro Reiheneinheiten bestechen insbesondere durch eine hohe Haltbarkeit und eine sehr stabile Bauweise. Das Parallelogramm ist mit 35 cm sehr breit gebaut, damit gerade auch seitlich wirkende Kräfte besser aufgenommen werden können. Die wartungsfreien Hülsen im Parallelogramm sind für eine lange Lebensdauer sehr groß dimensioniert. Die Reihen können knappe 40 cm pendeln, um Unebenheiten im Feld auszugleichen. Sie werden entweder mit einer Klemmkonsole an die Rahmen der Maestros geklemmt oder bei den größeren Maschinenmodellen auch fest verschraubt. Der Scharldruck wird im Parallelogramm der Reihe serienmäßig mit einem Hydraulikzylinder erzeugt. Es können Schardrücke bis 350 kg pro Reihe gewählt werden. Dabei wird das Eigengewicht der Maschine genutzt und auf die Reihen übertragen.

Der Grundkörper der Reiheneinheit ist schwer gebaut. Die Tiefenführung ist mit groß dimensionierten Verschleißpunkten ausgestattet, um hier keine Kompromisse eingehen zu müssen. Die Sälscheiben des Doppelscheibensechss sind mit stabilen 2-reihigen Schrägkugellagern versehen. Die Tiefeneinstellung findet über einen Bolzen in 14 Positionen statt. Es kann von ca. 1,5 bis 9 cm tief gesät werden. Eine Fangrolle zum Abfangen und Andrücken der Körner ist serienmäßig verbaut. Die Saatfurchen werden mit einem V-förmigen Schließrollenpaar verschlossen und rückverfestigt. Vor den Sechsscheiben können an einer genormten Flanschplatte verschiedene Vorwerkzeuge, wie z.B. Räumsterne oder eine Schneidscheibe, angebracht werden.

- Hydraulischer Scharldruck bis 350 kg
- Verschiedene Vorwerkzeuge
- Schließrollenoptionen für alle Böden
- Haltbare und verschleißarme Bauweise

AirVac

MIT AIRVAC SYSTEM – PRÄZISE – VIELSEITIG



Der AirVac Dosierer ist für eine exakte Kornvereinzelung universell einsetzbar. Mit unterschiedlichen Dosierscheiben können Mais, Sonnenblumen, Zuckerrüben, Sojabohnen und Raps zuverlässig vereinzel werden.

Das AirVac System beruht auf dem Prinzip der Vakuum-Vereinzelung, bei dem das Saatgut an eine Lochscheibe gesaugt wird. Die aufgenommenen Körner durchlaufen im Dosierprozess einen Abstreifer, der dafür sorgt, dass Doppelbelegungen bereinigt werden. Die Besonderheit am AirVac Abstreifer ist, dass der Nutzer keinerlei Einstellarbeiten erledigen muss. Die Kontur des Abstreifers wurde so optimiert, dass eine zuverlässige Vereinzelung für alle Kulturen gewährleistet ist.

Das Saatgut wird mittels Fallrohr vom AirVac Dosierer in den Furchengrund geleitet. Für die optimale Überwachung des Saaterfolges ist ein Körnersensor in das Fallrohr integriert. Die Messtechnik des Sensors ist in der Lage, Körner zu zählen, Abstände zwischen den Körnern zu ermitteln und somit dem Fahrer eine Information in Bezug auf Doppel- und Fehlstellen zu übermitteln.

Die übermittelten Werte der Vereinzelungsgenauigkeit werden übersichtlich am Terminal der Maschine angezeigt und erhöhen zusätzlich die Sicherheit bei der Aussaat.

Der AirVac Vereinzeler ist serienmäßig elektrisch angetrieben und kann reihenindividuell angesteuert werden. Diese Technologie lässt die bekannten Funktionen Einzelreihenabschaltung, SectionControl, VariableRate und Fahrgassenschaltung zu.

Für VariableRate ist das AirVac System so ausgelegt, dass die Saatmenge einzelreihenbezogen verändert werden kann. Im Falle der Fahrgassenschaltung ist eine Anpassung der Aussaatstärke in den Reihen links und rechts der Fahrgasse individuell möglich. Mit diesen fortschrittlichen Funktionen können alle Maßnahmen zur Erhöhung der Präzision während der Aussaat voll ausgenutzt werden.

- AirVac – die neue Generation der Unterdruckvereinzelung
- Universell für verschiedenste Kulturen nutzbar
- Hohe Präzision für Aussaatgeschwindigkeiten bis 12 km/h
- Einfach in der Handhabung: keine Einstellung des Abstreifers notwendig

- Elektrischer Antrieb als Grundlage für
 - SectionControl
 - VariableRate
 - Fahrgassenschaltung



Gut zugänglicher Dosierer mit unterschiedlichen Dosierscheiben je nach Kulturart



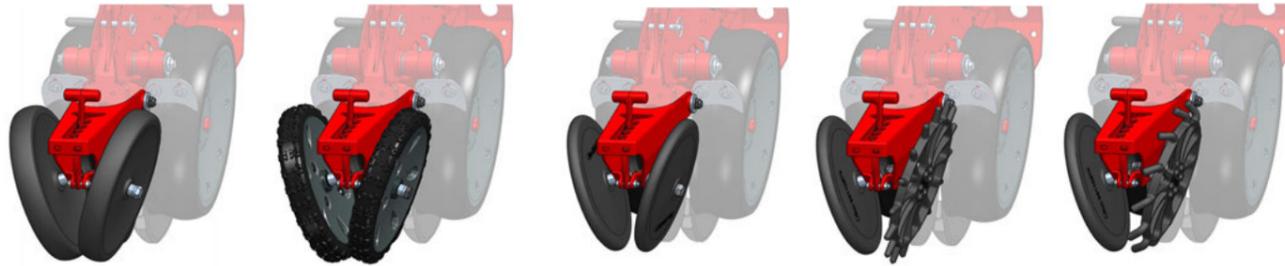
Einfache Handhabung, wenig Einstellungen erforderlich



SectionControl ermöglicht die automatische Reihenabschaltung und -zuschaltung per GPS

V-Druckrollen

FÜR EINE BESSERE KÖRNEREINBETTUNG



V-Druckrollen breit: für leichtere Standorte

V-Druckrollen breit, profiliert: für leichte Standorte und Feinsaaten (Rüben und Raps)

V-Druckrollen schmal: für normale Bedingungen

Stachelrolle: für mittlere bis leichtere Bedingungen

Fingerrolle: für mittlere bis schwere Bedingungen

Beim Verschluss der Saatfurche kann zum letzten Mal Einfluss auf den Feldaufgang ausgeübt werden. Je nach Bodenart, Saatverfahren, Saattiefe und Kultur bestehen dabei verschiedene Anforderungen. Daher können die Maestros mit unterschiedlichsten Druckrollen und -kombinationen ausgestattet werden, damit unter jeder Bedingung für alle Kulturen ein optimales Arbeitsergebnis erzielt werden kann.

Welche Druckrolle eignet sich für welchen Einsatz?

Gummi- und profilierte Druckrolle

- Gummi-Schließrollen für leichte Sandstandorte
- Die profilierten Rollen werden empfohlen bei Feinsaaten.
- Die Profilierung erzeugt zusätzliche Feinerde und kann Verschlammung besser vorbeugen.

Finger- und Stacheldruckrolle:

- Die Fingerrolle ist optimal für schwere und mittlere Böden.
- Stachelrolle für mittlere bis leichtere Standorte
- Pro Reihe gibt es eine Finger-/Stachelrolle und eine Standardrolle, um die Tiefe zu kontrollieren und eine Bewegung der Körner zu vermeiden.
- Die Rollen sind jedoch nicht für eine flache Aussaat geeignet.
- Kommt es zu einer Verdichtung der Rillenwand durch die Doppelscheiben-Säschare, wird diese durch die Finger-/Stachelrolle gebrochen – die Rille ist dann entfernt.
- Kein Öffnen der Saattrille nach der Saat unter trockenen Bedingungen, v. a. auf schweren, tonigen Standorten
- Entwicklung der Maiswurzel wird gefördert



V-Druckrollen breit



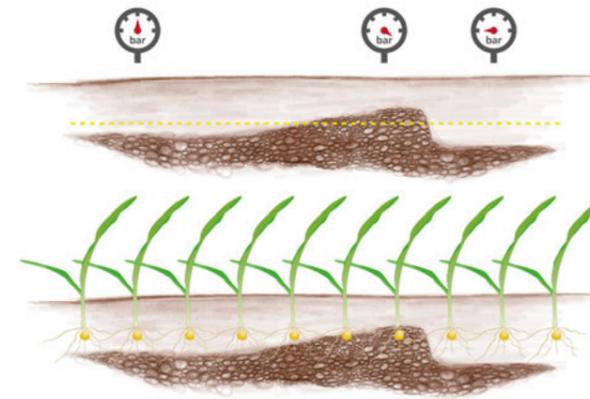
Stachelrolle



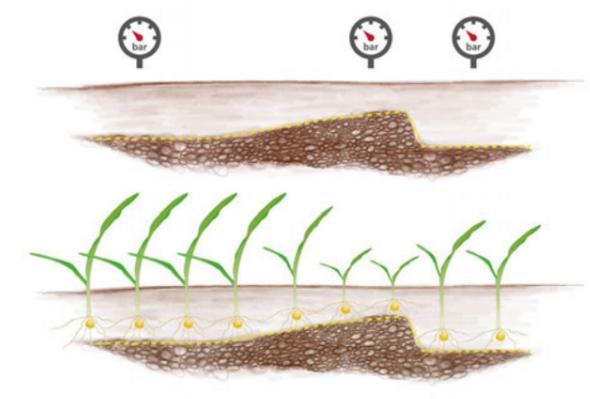
Fingerrolle

AutoForce

OPTIMALE EINBETTUNG TROTZ WECHSELNDER BODENBEDINGUNGEN



Mit AutoForce: optimaler Druck – optimale Sätiefe



Ohne AutoForce: konstanter Druck – unregelmäßige Ablage

Wozu eine automatische Schardruckregelung?

- Steinige Böden brauchen mehr Schardruck, um die Körner in der gleichen Tiefe abzulegen. Bei zu wenig Schardruck würde der Scharkörper unruhig laufen und die Körner keimen mit unterschiedlicher Geschwindigkeit und ungleichmäßig.
- Leichtere Standorte oder druckempfindliche Böden brauchen weniger Schardruck, um den Boden nicht zu verdichten. Zu viel Schardruck verdichtet den Boden, bremst die Wurzelentwicklung – und das obwohl alle Körner gleich tief abgelegt sind.
- Es gibt selten Flächen, die gleichmäßig sind. In jedem Teilstück des Feldes muss der Schardruck angepasst werden.
- Daher bietet HORSCH seit 2016 AutoForce in der Maestro Familie an.

AutoForce sorgt für eine stets gleichmäßige Einbettung der Körner bei wechselnden Bedingungen. Dadurch werden gleichmäßigere Feldaufgänge und Bestände erzielt. Der Auflagedruck der Reihe wird an den beiden Stützrädern mit einem Sensor gemessen. Dieser Druck (= Sollwert) wird vorher im Terminal eingestellt. Zur Auswahl stehen drei Druckniveaus: 25 kg – 50 kg und 80 kg (die Werte können auch individuell angepasst werden). Bei sich ändernden Bodenbedingungen benötigt die Reihe mehr oder weniger Kraft, um die eingestellte Ablagetiefe einhalten zu können. Der Auflagedruck würde sich dabei ändern. Dies erkennt der Sensor und das System regelt so, dass der Auflagedruck immer dem vorher eingestellten Sollwert entspricht. Möglich macht dies die Bauart der Maestro, bei der Gewicht zur Sächiene übertragen wird. Der Schardruck variiert dann automatisch von 150 kg bis 350 kg. Die Korneinbettung erfolgt dadurch immer auf demselben Niveau. Eine zu flache Ablage sowie Bodenverdichtungen können vermieden werden.



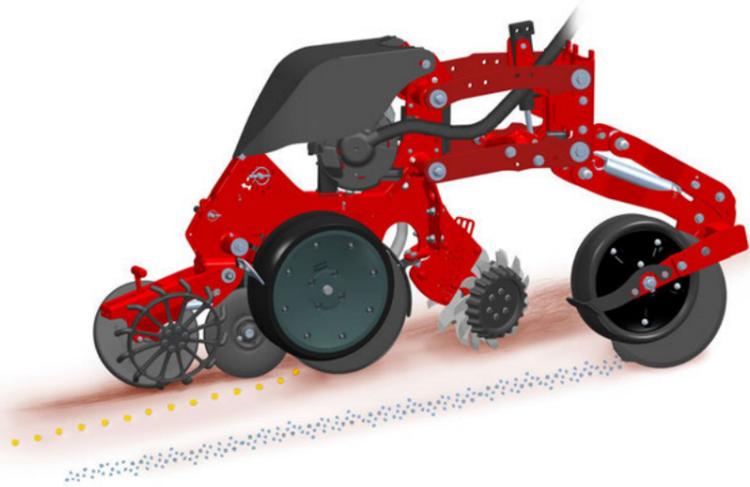
Der Piezo Sensor im Detail



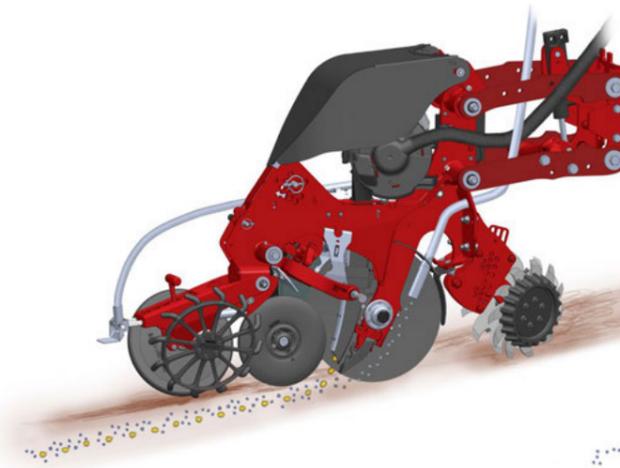
Hydraulischer Schardruckzylinder

DÜNGER- UND MIKROGRANULATAPPLIKATIONEN

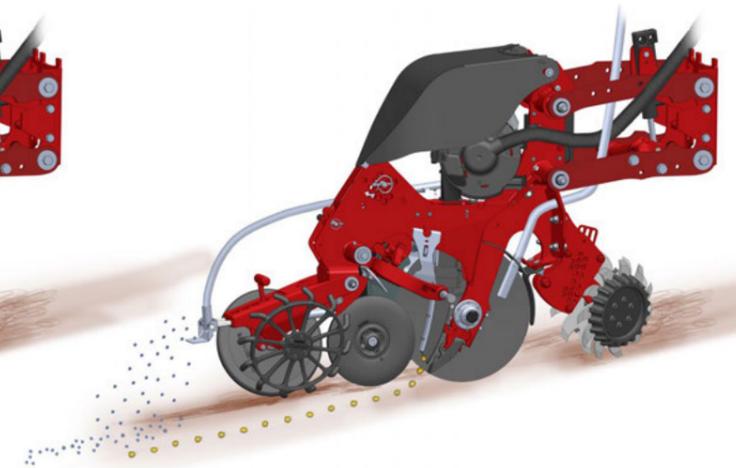
Neben einer präzisen Ablage der Körner ist bei der Einzelkornsaat auch die exakte Positionierung von Düngemitteln oder Pflanzenschutzmitteln enorm wichtig. Die Reihen der Maestros können daher mit verschiedensten Komponenten ausgestattet werden, um für alle Anforderungen und Bedürfnisse eine optimale Lösung zu bieten.



Über eigenes Parallelogramm geführtes Einscheiben-Düngerschar



Pneumatische Applikation IN die Reihe



Pneumatische Applikation AUF die Reihe



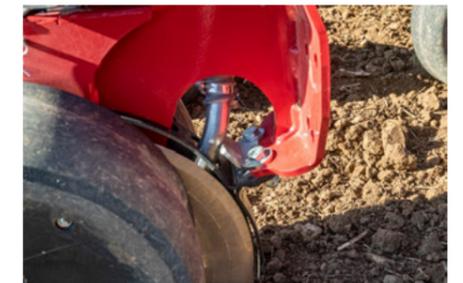
Einscheiben-Düngerschar

- Unabhängige Aufhängung durch eigenes Parallelogramm für ruhigen Lauf und konstante Tiefenablage
- Ablagetiefe von 5 bis 9 cm einstellbar
- Schnelle, werkzeuglose Anpassung des Schardrucks von 40 bis 140 kg
- Werkzeuglose Deaktivierung durch Aushub möglich

Einscheiben-Düngerschar

Pneumatische Mikrogranulatapplikation

- Zwei Applikationsstellen am Reihenkörper möglich
- Abgabeposition in die Saatfurchung für Düngergranulate und Pflanzenschutzmittel für guten Kontakt zum Keimling und hohe Effizienz
- Abgabemöglichkeit hinter der Reihe über Prallteller, für breitflächige, oberflächliche Verteilung von Untersaaten oder Schneckenkorn



Pneumatische Applikation IN die Reihe



Pneumatische Applikation AUF die Reihe

INTELLIGENCE

Dosierscheibenwahl

- Maximale Flexibilität – der Einsatz unterschiedlicher Dosierscheiben ermöglicht die Aussaat verschiedenster Kulturen mit der HORSCH Maestro.
- Das Tool ermittelt die richtige Dosierscheibe für Ihren Einsatz.
- Einfach Kulturart, Fahrgeschwindigkeit, Ausbringungsmenge und Reihenabstand eingeben und los!



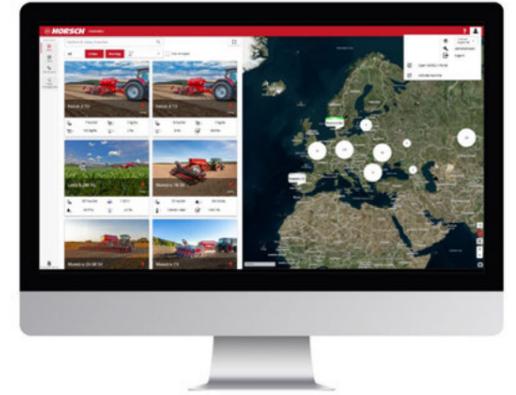
Rotorwahl

- Erleichtert die Auswahl des optimalen Rotors für jeden Einsatzzweck
- Umfangreiche Auswahlmöglichkeiten von Normalsaaten über Feinsämereien bis hin zu Dünger und Mikrogranulat
- Expertenmodus, um Rotorkonfigurationen auch für variable Fahrgeschwindigkeiten und Ausbringungsmengen durchzuführen



HorschConnect

Heute bereit für morgen. Steuern Sie verschiedene Maschinenfunktionen ganz einfach über die App MobileControl – Ihr Smartphone ersetzt dabei das Terminal! Gewinnen Sie zusätzlich die volle, transparente Einsicht rund um Arbeitsleistung und Arbeitsqualität mit HorschConnect Telematics.



Mit HorschConnect halten Telemetrielösungen Einzug in die Bereiche Aussaat und Pflanzenschutz – genau da, wo sie Sinn machen

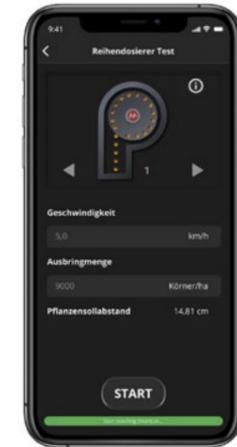
eosT10 (Pro)

- Hochauflösendes 10" Terminal für die Steuerung aller ISOBUS Geräte nach Norm ISO 11783
- Zuverlässig und leistungsstark: eine hoch performante Hardware kombiniert mit intuitiver, praxisfreundlicher Bedienung im Tag- oder Nachtmodus
- Applikationskarten unkompliziert übertragen mit dem drahtlosen Taskdatenaustausch
- Vielfältige Layoutoptionen ermöglichen die gleichzeitige Ansicht mehrerer Anwendungen – für den maximalen Überblick
- eosT10 und eosT10 Pro – eine Hardware, ergänzt durch zwei umfangreiche Lizenzpakete. Präzision gehört bei uns dabei immer zum Standard.

AutoLine

- Automatische, GPS-basierte Fahrgassenschaltung
- Optimierte Befahrstrategie an Hindernissen oder im Vorgewende
- Kein Spur-an-Spur-Fahren mehr notwendig
- Verfügbar in Kombination mit dem Terminal eosT10 Pro

- Digitale Lösungen genau da, wo sie Sinn machen
- Unkomplizierte out-of-the-box Lösung mit bereits integrierter SIM-Karte, WLAN-Modem und weiteren Schnittstellen
- HorschConnect Telematics zur Dokumentation der Maschinenperformance
- HorschConnect Telematics für volle Transparenz der Arbeitsqualität, wie beispielsweise der Ausbringungsmenge aller Komponenten, und exakte Dokumentation der Vereinzlungsqualität
- Zielgerichteter und proaktiver Service durch Remote-Einsicht der Fehlermeldungen
- Steuerung von Maschinenfunktionen via Smartphone-App MobileControl: z. B. Abdrehen aller Dosierer und Ansteuerung der Einzelreihen zur Kontrolle der Vereinzlungsqualität vor Beginn der Aussaat oder zwischendurch



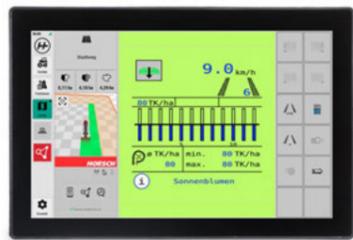
Mit Hilfe der App MobileControl kann jederzeit ein Test der wichtigsten Parameter der Vereinzlungsqualität auf Einzelreihenbasis durchgeführt werden



Maschinenperformance und Tagesleistung immer im Blick mit HorschConnect Telematics



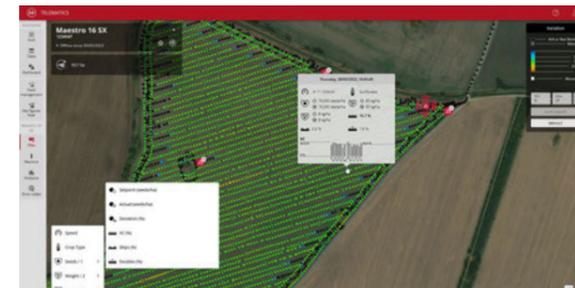
Das schlanke Design des 10" Displays erlaubt die perfekte Integration in jede Schlepperkabine



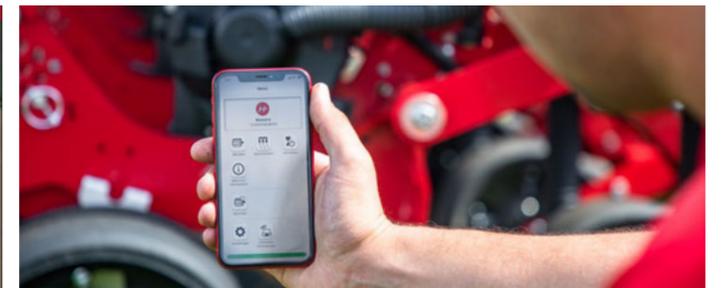
Durch die Anzeige von bis zu 3 Widgets neben dem Hauptarbeitsbildschirm können mehrere Anwendungen gleichzeitig im Blick behalten werden.



Spurrhythmus unabhängig drillen mit HORSCH AutoLine!



Erfolgsfaktor Transparenz: positionsbezogene Daten aller relevanten Informationen wie Fehlermeldungen, Arbeitsgeschwindigkeit oder Vereinzlungsqualität



Schnelles und einfaches Abdrehen oder Testen der Vereinzlungsqualität der Maschine per Smartphone mit der App MobileControl

4-Punkt Trennstelle am Säwagen

FÜR DEN UNIVERSELLEN EINSATZ

Mit der integrierten 4-Punkt Trennstelle bei der Maestro DV wird der Säwagen für alle Aussaatarbeiten universell nutzbar. Die Maschine kann so das ganze Jahr hindurch für alle Kulturen ideal eingesetzt werden. Mit dem Doppeldruck-

tanksystem der Maestro DV können beim Betrieb mit einer Säschiene zwei verschiedene Produkte (z.B. Saatgut und Dünger) zeitgleich als Grain & Fertiliser System ausgebracht werden.

- 4-Punkt Trennstelle zwischen Sätank und Säschiene
- Schnellkuppler für Hydraulik
- Stecker und Trennstellen für Elektronik & Pneumatik
- Einfaches Umbauen von Maestro Säschiene auf Drillsaatschienen



Aufgeräumte Trennstelle für Hydraulik und Pneumatik



4-Punkt Trennstelle an der DV

Wechselsäschiene TD CoulterBar

FÜR EINE MAXIMALE AUSLASTUNG DES SÄWAGENS BEI ABGESETZTEM SÄVERFAHREN



Die 4-Punkt Säschiene TD CoulterBar kann an alle Maestro DV mit Doppeldrucktank angebaut werden. Sie kann im abgesetzten Säverfahren für alle Arten von Getreide zur Drillsaat eingesetzt werden. Der vorlaufende RollFlex Packer sorgt für eine gute Rückverfestigung und ausreichend Feinerde. Durch das Doppeltanksystem der Maestro DV ist eine Grain & Fertiliser Applikation über die Turbo-Disc Schare möglich.

- RollFlex Packer mit TurboDisc Scharschiene (bis 120 kg Schardruck)
- 6 m Arbeitsbreite, hydraulisch geklappt
- Optional 4 Spurlockererzinken (gefedert)
- Dünger-/Saatflusskontrolle, Fahrgassenschaltung möglich



6 TD CoulterBar zur abgesetzten Drillsaat an Maestro DV



Die Säschiene kann individuell mit Fahrgassenklappen ausgestattet werden

Wechselsächiene NT CoulterBar

FÜR EINE MAXIMALE AUSLASTUNG DES SÄWAGENS BEI MULCH- ODER DIREKTSAAT



Die verschiedenen NT CoulterBars mit 4, 5 oder 6 m Arbeitsbreite können an alle Maestro DV mit Doppeldrucktank angebaut werden. Die 4-Punkt Säschiene verfügen über verschiedene Wellsechsscheiben, die die Saatfurche vorbereiten. Damit sind sie besonders für abgesetzte Mulch- oder Direktsaatsysteme geeignet. Mit den Säschiene können alle Arten von Getreide in Drillsaat in Kombination mit dem Maestro DV Sägerwagen ausgebracht werden. Durch das Doppeltanksystem der Maestro DV ist eine Grain & Fertiliser Applikation über die TurboDisc Schare möglich.

- Wellsechsscheiben mit TurboDisc Scharschiene (bis 120 kg Schardruck)
- 4 & 5 m Version starr, 6 m Version hydraulisch geklappt
- Wellsechsscheibensystem zur Vorbereitung der Saatfurche (Schardruck bis 200 kg)
- Ø 18" 13 x gewellt - geeignet für leichte, sandige Böden
- Ø 18" 25 x gewellt - geeignet für mittlere, schwerere Böden
- Ripple Ø 17" Yetterscheiben
- Zusatzballastierung möglich für mehr Schardruck



Die NT CoulterBars sind auch für Direktsaat geeignet,



Zusatzgewichte bei der NT CoulterBar

Wechselsächiene Avatar SL

FÜR EINE MAXIMALE AUSLASTUNG DES SÄWAGENS BEI MULCH- ODER DIREKTSAAT



Die Avatar SL 4-Punkt Säschiene mit 6 m Arbeitsbreite kann an alle Maestro DV mit Doppeldrucktank angebaut werden. Das bewährte SingleDisc Säschar ist besonders auch für schwere, steinige und harte Bedingungen in Mulch- oder Direktsaat geeignet. Durch das Doppeltanksystem der Maestro DV ist eine Grain & Fertiliser Applikation über die SingleDisc Schare möglich.

- 4-Punkt Direktsäschiene mit dem bewährten SingleDisc Schar
- Optimale Einbettung unter Direktsaatbedingungen
- 25 oder 30 cm Reihenweite
- Schardruck bis zu 240 kg
- Optionale vorlaufende Räumsterne
- 6 m Arbeitsbreite, hydraulisch geklappt



Stabil gebautes SingleDisc Säschar für Mulch- und Direktsaat



Optionale Räumsterne vor den Scharen

ZUSATZAUSSTATTUNG



Die Befüllschnecke kann für beide Düngertanks der Maestro DV genutzt werden



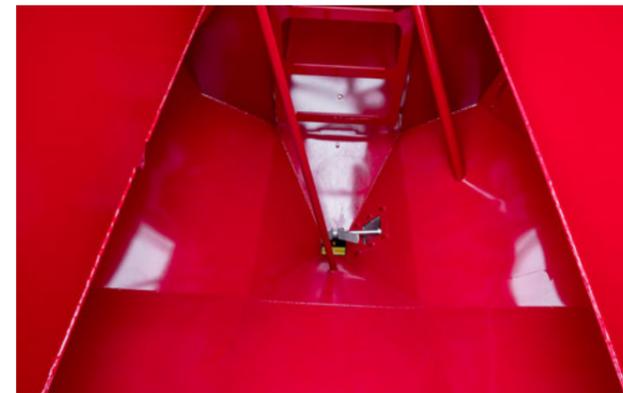
Maestro DV in Transportstellung



Speichertiefenführungsrad: bessere Selbstreinigung, daher ideal bei Schwarzerdeböden



Optionale Räumsterne, schwimmend mit Tiefenführung



Rührwelle Düngertank innen



Rührwelle Düngertank außen

TECHNISCHE DATEN

Maestro DV	6 DV	8 DV	12 DV
Anzahl der Reihen	6	8	12
Transportbreite mit 2,45 m Spur (m)	3,00	3,00	3,00
Transportbreite mit 2,80 m Spur (m)	3,35	3,35	3,35
Transportbreite mit 3,00 m Spur (m)	3,55	3,55	3,55
Transporthöhe (m)	3,10	3,90	3,90
Transportlänge (m)	7,50	7,50	7,50
Gewicht (kg)	3400	3750	4650
Tankinhalt Säwagen Einzeltankversion (l)	2800	2800	2800
Tankinhalt Säwagen Doppeltankversion (l)	3500	3500	3500
Einfüllöffnung Säwagen Einzeltankversion (m)	1,00 x 2,40	1,00 x 2,40	1,00 x 2,40
Einfüllöffnung Säwagen Doppeltankversion (m)	je 0,60 x 0,90	je 0,60 x 0,90	je 0,60 x 0,90
Inhalt Saatbehälter (l)	70	70	70
Schardruck mechanisch (kg)	150 - 300	150 - 300	150 - 300
Schardruck hydraulisch (kg)	150 - 350	150 - 350	150 - 350
Tiefenführungsrad Ø (cm)	40	40	40
Druckrollen Ø (cm)	30 / 33	30 / 33	30 / 33
Fangrolle	Serie	Serie	Serie
Reihenabstand (cm)	70 / 75	70 / 75	45 / 50
Saattiefe (cm)	1,5 - 9	1,5 - 9	1,5 - 9
Fallhöhe Saatgut (cm)	45	45	45
Reifengröße Säwagen	550/60-22.5 / Zwillingsr. 270/95 R 32	550/60-22.5 / Zwillingsr. 270/95 R 32	550/60-22.5 / Zwillingsr. 270/95 R 32
Arbeitsgeschwindigkeit (km/h)	2 - 12	2 - 12	2 - 12
Leistungsbedarf (kW/PS)	59 / 80	75 / 100	88 / 120
DW Steuergeräte	1 DW hydr. Funktionen, 1 DW hydr. Gebl. Direktantrieb Dünger u. Unterdruck mit regul. Durchflussmenge, 1 DW hydr. Befüllschnecke Einzeltank	1 DW hydr. Funktionen, 1 DW hydr. Gebl. Direktantrieb Dünger u. Unterdruck mit regul. Durchflussmenge, 1 DW hydr. Befüllschnecke Einzeltank	1 DW hydr. Funktionen, 1 DW hydr. Gebl. Direktantrieb Dünger u. Unterdruck mit regul. Durchflussmenge, 1 DW hydr. Befüllschnecke Einzeltank
Druckloser Rücklauf (max. 5 bar)	1 bei hydr. Gebläse Direktantrieb Dünger u. Unterdruck	1 bei hydr. Gebläse Direktantrieb Dünger u. Unterdruck	1 bei hydr. Gebläse Direktantrieb Dünger u. Unterdruck
Ölmenge hydr. Gebläse Dünger u. Unterdruck (l/min)	50	50	50
Geräteanbau Zuggendel (mm)	Bolzen Ø 40	Bolzen Ø 40	Bolzen Ø 40
Zuggendelanhängung mit Ringzugöse Kugelgelenk (mm)	Zugöse Ø 32 - 51	Zugöse Ø 32 - 51	Zugöse Ø 32 - 51

Maestro DV CoulterBars	4 NT CoulterBar	5 NT CoulterBar	6 NT CoulterBar	6 TD CoulterBar
Arbeitsbreite (m)	4,00	5,00	6,00	6,00
Schardruck (kg)	5 - 120	5 - 120	5 - 120	5 - 120
Leistungsbedarf (kW/PS)	74 / 100	88 / 120	103 / 140	74 / 100
Transportbreite mit 2,45 m Spur (m)	4,00	5,00	3,00	3,00
Transportbreite mit 2,80 m Spur (m)	4,00	5,00	3,35	3,35
Transportbreite mit 3,00 m Spur (m)	4,00	5,00	3,55	3,55
Transporthöhe (m)	2,70	2,70	3,90	3,90
Transportlänge inkl. Maestro DV (m)	7,40	7,80	7,80	7,80
Gewicht incl. Maestro DV (kg)	3800	4200	5200	4950
Tankinhalt Säwagen Einzeltankversion (l)	2800	2800	2800	2800
Tankinhalt Säwagen Doppeltankversion (l)	3500	3500	3500	3500
Einfüllöffnung Säwagen Einzeltankversion (m)	1,00 x 2,40	1,00 x 2,40	1,00 x 2,40	1,00 x 2,40
Einfüllöffnung Säwagen Doppeltankversion (m)	je 0,60 x 0,90			
Anzahl der Säschare	20	25	30	40
Säschare/Druckrollen Ø (cm)	34 / 32	34 / 32	34 / 32	34 / 32
Reihenabstand Säschare (cm)	20	20	20	15
Schneidscheibensystem Ø (Zoll)	17 od. 18	17 od. 18	17 od. 18	---
Reifengröße Säwagen	550/60-22.5 (optional Zwillingsreifen 270/95 R 32)			
Arbeitsgeschwindigkeit (km/h)	10 - 20	10 - 20	10 - 20	10 - 20
DW Steuergeräte	1 DW hydr. Funktionen, 1 DW hydr. Gebl. Direktantrieb Dünger mit regul. Durchflussmenge, 1 DW hydr. Befüllschnecke	1 DW hydr. Funktionen, 1 DW hydr. Gebl. Direktantrieb Dünger mit regul. Durchflussmenge, 1 DW hydr. Befüllschnecke	1 DW hydr. Funktionen, 1 DW hydr. Gebl. Direktantrieb Dünger mit regul. Durchflussmenge, 1 DW hydr. Befüllschnecke	1 DW hydr. Funktionen, 1 DW hydr. Gebl. Direktantrieb Dünger mit regul. Durchflussmenge, 1 DW hydr. Befüllschnecke
Druckloser Rücklauf (max. 5 bar)	1 bei hydr. Gebläse Direktantrieb			
Ölmenge hydr. Gebläse Dünger u. Unterdruck (l)	50	50	50	50
Geräteanbau Säwagen (Zuggendel) (mm)	Bolzen Ø 40	Bolzen Ø 40	Bolzen Ø 40	Bolzen Ø 40
Geräteanbau Scharschiene	4-Pkt.	4-Pkt.	4-Pkt.	4-Pkt.



Ihr Fachhändler

Was sagen unsere Kunden
weltweit?



ExperienceTour

MAESTRO

HORSCH Maschinen GmbH
Sitzenhof 1 · 92421 Schwandorf
Tel: +49 9431 7143-0
Fax: +49 9431 7143-9200
E-Mail: info@horsch.com

horsch.com

Papier: 120 g/qm Maxi Offset. Das Papier ist nach dem EU Ecolabel zertifiziert. Die Vergabe erfolgt auf Produkte und Dienstleistungen, die geringere Umweltauswirkungen haben als vergleichbare Produkte. Näheres auch unter www.eu-ecolabel.de. Druckfarbe: Druckfarbe QUICKFAST COFFREE. Mineralölfrei und kobaltfrei. Außerdem zertifiziert nach und empfohlen für den Druck nach „Cradle-to-Cradle“, sozusagen nach dem Prinzip vom „Ursprung zum Ursprung“ - ein Ansatz, der sich mit der Verbreitung von durchgängiger und konsequenter Kreislaufwirtschaft beschäftigt. Näheres auch unter www.c2c-ev.de.

Alle Angaben und Abbildungen sind annähernd und unverbindlich. Technische und Konstruktionsänderungen sind vorbehalten.

DE-60142412 (05/2024)